

Die Lösung:

HILOTHERAPY®

Die gradgenaue Prophylaxe.

Die kontrollierte Kopfhautkühlung als einzige Möglichkeit zur Bekämpfung des Haarausfalls.

Das Gerät:

**HILOTHERM ChemoCare®
System CIA**

- + Prozessorgesteuertes, kompaktes und tragbares Kühlsystem
- + mit größenverstellbarer Kopfhaube
- + kontinuierliche Kühlung

Hand auf's Herz:
Sie würden auch versuchen, alles zu tun, um die Nebenwirkungen einer Chemotherapie gering zu halten.

HILOTHERM®

Hilotherm GmbH
Wittumweg 38 | D - 88260 Argenbühl-Eisenharz
Tel.: 0 75 66 / 9 11 99 | Fax: 0 75 66 / 9 41 51 16
info@hilotherm.com | www.hilotherm.com

Folgen Sie uns auf Social Media



Status: 2022-05

HILOTHERM®
ChemoCare®

Die gradgenaue Prophylaxe.

Nebenwirkungen von Krebstherapien verhindern

HILOTHERAPY®

Chemotherapie-induzierte
Alopezie / Haarausfall (CIA)
vermeiden oder sichtbar reduzieren



HILOTHERM®

Stand: 2022-05

Die Erfolgchancen

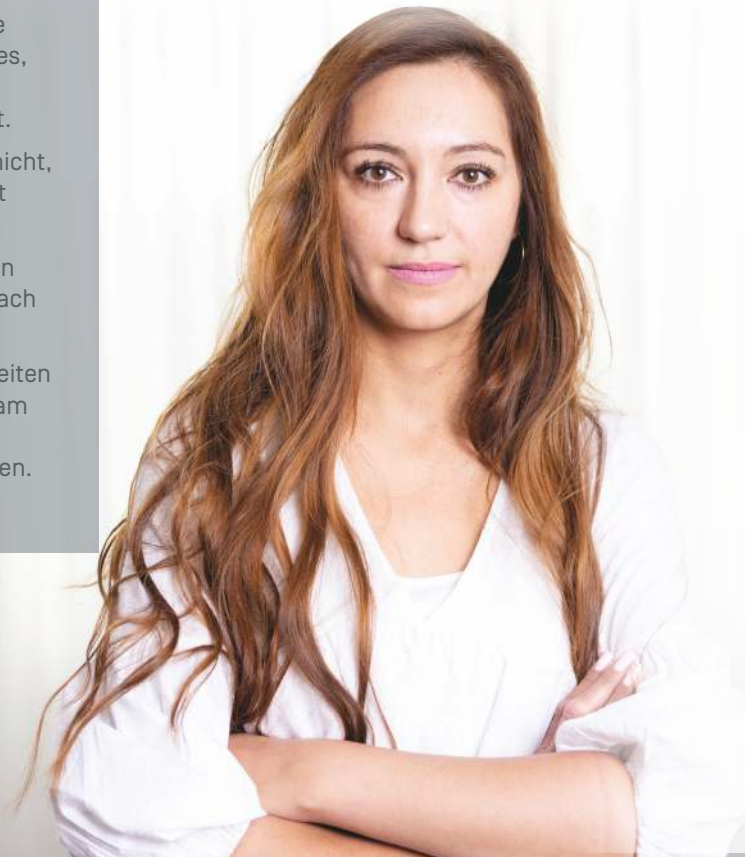
Unsere Daten belegen die prophylaktische Wirksamkeit der HILOTHERAPY®, dennoch ist die Wirkung nicht bei jedem gleich.

Wissenswertes:

- Die Kopfhautkühlung funktioniert nicht bei jedem gleich.
- Der Haarausfall ist abhängig von den verabreichten Medikamenten und der eigenen Haarstruktur (bei Anthrazyklin-basierten Therapieregimen ist das Ergebnis weniger gut).
- Bei leichtem Haarausfall lohnt es sich die Kopfhautkühlung fortzusetzen.
- Studien haben gezeigt, dass die Kopfhautkühlung ein schnelleres, gesünderes und stärkeres Nachwachsen der Haare fördert.
- Leichter Haarausfall bedeutet nicht, dass die Kopfhautkühlung nicht funktioniert.
- Der Haarausfall beginnt bei allen zwischen dem 14. und 21. Tag nach Ihrer ersten Behandlung.
- Der Haarausfall ist nach der zweiten und dritten Chemo fast immer am Stärksten, - also nicht den Glauben verlieren.

” Hand auf's Herz:
Diagnose Krebs?
Eine Tragödie.
Zusätzlich die Haare
verlieren? Nein!
Dafür kämpfe ich. “

Patientin Heike Sch.



HILOTHERM ChemoCare®

Haarpflege-Tipps während der Behandlung

Es ist ratsam Ihr Haar während der Chemotherapie nicht zu sehr zu strapazieren. Vermeiden Sie Colorationen und andere chemische Verfahren. Haare und Kopfhaut könnten besonders sensibel auf Chemikalien reagieren, die Sie oder Ihr Friseur im Normalfall benutzen würden. Während der Chemotherapie und der Kopfhautkühlung ist es wichtig, dass Sie sanft mit Ihren Haaren umgehen.

24 Stunden vor der Kopfhautkühlung

Waschen Sie die Haare 24 Stunden vor Beginn der Kopfhautkühlung nicht mehr. Nach Ende der Chemotherapie sollten Ihre Haare für mindestens drei Monate nicht strapaziert oder chemisch behandelt werden.



Haare Waschen während der Chemotherapie

Benutzen Sie lauwarmes Wasser, pH-neutrale Shampoos und milde Conditioner für die schonende Haarpflege. Waschen Sie Ihr Haar maximal zweimal pro Woche, denn sonst wird es zu sehr strapaziert.



Vor und nach der Kopfhautkühlung

Vor der Behandlung werden Ihre Haare angefeuchtet und Conditioner aufgetragen, der während der Kopfhautkühlung im Haar bleibt. Direkt nach der Behandlung können Sie Ihre Haare waschen.



Haare sanft trocknen

Frottieren Sie Ihr Haar nicht, sondern tupfen Sie es leicht mit dem Handtuch trocken. Lassen Sie Ihre Haare entweder lufttrocknen oder föhnen Sie diese auf einer milden Wärmestufe.



Übermäßige Hitze vermeiden

Vermeiden Sie übermäßige Hitze am Haar. Benutzen Sie weder Glätteisen noch Lockenstab. Zu viel Hitze schädigt die Struktur des Haares und beeinflusst die Wachstumszyklen.



Haare kämmen und frisieren

Haben Sie keine Angst davor Ihr Haar zu kämmen; Sie werden es nicht „herausziehen“. Sollten Haare ausfallen, seien Sie nicht beunruhigt, dies ist ganz normal. Es wird empfohlen eine qualitativ hochwertige Bürste zu benutzen.



Druck und Spannung vermeiden

Vermeiden Sie es, Ihre Haare stramm mit Haarbändern oder starken Bommeln zurückzubinden; benutzen Sie weiche Haargummis, um Ihre Haare locker zum Zopf zu binden.

